



BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE SICHERHEIT UND GENERATIONEN

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

XXII. GP-NR

160 /AB

2003 -04- 25

zu 260 /J

GZ: 40.001/16-7/03

Wien, 24. April 2003

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Ulrike Königsberger-Ludwig, Gabriele Binder und Genossen **betreffend die behindertengerechten Ausstattung von Zügen und Bahnhöfen der ÖBB in Niederösterreich Nr. 260/J**, wie folgt:

Die Gewährleistung der persönlichen Mobilität ist speziell für behinderte Menschen außerordentlich wichtig, da sie eine ganz wesentliche Voraussetzung für die Teilnahme dieses Personenkreises am gesellschaftlichen Leben bildet.

Aus diesem Grund sieht das Regierungsprogramm für die XXII. Gesetzgebungsperiode auch die Sicherstellung einer barrierefreien Nutzung bei Um- und Neubauten im gesamten öffentlichen Bereich inklusive des öffentlichen Verkehrs und der Verkehrsflächen vor.

Hinsichtlich der konkreten, nicht in meinen Kompetenzbereich fallenden Fragen verweise ich auf die Beantwortung der gleich lautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 261/J durch den zuständigen Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bundesminister: